



Bild von [Pixabay](#)

ZITIEREN IM STUDIUM



Coffee lecture – 13.01.2022

Lina Geiges-Erzgräber

Leitfaden

Zitieren und Zitate:

1. Was?
2. Warum?
3. Wo?
4. Wie?
5. Literatur (in verschiedenen Stilen)

Was zitieren wir?

- alle Aussagen und Inhalte, die
 - „fremdes Gedankengut“ beinhalten
 - urheberrechtlich geschützt sind
- Textpublikationen
- Fotos
- Abbildungen
- Diagramme
- Karten
- Patente
- etc.



Bild von [Pixabay](#)

Warum zitieren wir?

- **gute wissenschaftliche Praxis**

- Das Wissenschaftssystem ist ein Vertrauenssystem, in dem neue Erkenntnisse in der Auseinandersetzung mit ‚gesicherten‘ Wissensbeständen erarbeitet werden.

- **rechtliche Aspekte**

- Urheberrecht
- Prüfungsrecht

- **Funktionale Bedeutung von Zitaten**

- s. nächste Folie

Warum zitieren wir?

Die funktionale Bedeutung von Zitaten in wissenschaftlichen Texten

- Einführende Zitate, Motto- und Schmuckzitate
- Positionierung des eigenen Ansatzes innerhalb der Disziplin
- Darstellung des Sach- bzw. Forschungsstandes
- Entwicklung des Methodenteils
- Wiedergabe des zu diskutierenden Textes (ins. bei textkritischen Arbeiten)
- Unterstützung der eigenen Argumentation
- Hinweis auf abweichende Argumente und Positionen
- Zugänglichmachung von Quellen (etwa bei schwer zugänglichen Quellen)
- Publikationsökonomie (Bsp. Selbstzitate)

Wo zitieren wir im Studium?

- Hausarbeiten
- Geländeberichte
- Laborberichte
- Abschlussarbeiten
- Referate
- Präsentationen

Wie zitieren wir?

Zwei Arten von Zitaten:

direkt

indirekt
(Paraphrase)

- Zitat besteht aus 3 Teilen:
 - Aussage
 - Kurzbeleg
 - ausführliche Literaturangabe im Literaturverzeichnis

(nach: KINDLER et al. 2019, S.47)

Wie zitieren wir?

direkt

„Das Verarbeiten wissenschaftlicher Literatur verlangt nach einer Leseökonomie, die die Kunst einschließt, zwischen *relevant* und *irrelevant* zu unterscheiden.“ (EBEL et al. 2012, S.447)

Aussage

Kurzbeleg

Ausführliche Literaturangabe aus dem Literaturverzeichnis

Ebel, Hans F., Bliefert, Claus, Greulich, Walter (2012): Schreiben und Publizieren in den Naturwissenschaften, 5. Auflage, Weinheim, 659 S.

Wie zitieren wir?

indirekt
(Paraphrase)

Aussage

Bei dem Verarbeiten wissenschaftlicher Literatur ist es wichtig zwischen relevanter und nicht relevanter Literatur zu unterscheiden (EBEL et al. 2012, S.447).

Kurzbeleg

Ausführliche Literaturangabe aus dem Literaturverzeichnis

Ebel, Hans F., Bliefert, Claus, Greulich, Walter (2012): Schreiben und Publizieren in den Naturwissenschaften, 5. Auflage, Weinheim, 659 S.

Wie zitieren wir?

indirekt
(Paraphrase)

Kurzbeleg

Aussage

Wie EBEL et al. (2012, S.447) feststellen, muss bei dem Verarbeiten wissenschaftlicher Literatur zwischen relevant und irrelevant unterschieden werden.

Ausführliche Literaturangabe aus dem Literaturverzeichnis

Ebel, Hans F., Bliefert, Claus, Greulich, Walter (2012): Schreiben und Publizieren in den Naturwissenschaften, 5. Auflage, Weinheim, 659 S.

Wie zitieren wir?

Zitierstile sind Notationssysteme, die den Aufbau und die Gestaltung der Quellenverweise und der Einträge im Quellenverzeichnis definieren.

- Fußnoten-Zitation („deutsche Zitierweise“)
- In-Text-Zitation („amerikanische Zitierweise“, sog. „Harvard-Stil“)

Verbreitet sind z.B.:

- American Psychological Association (APA)
- Modern Language Association (MLA)
- Chicago/Turabian
- American Medical Association (AMA)
- National Library of Medicine (NLA)/Vancouver Style
- Institute for Electrical and Electronics Engineers (IEEE)

→ Zum sog. Harvard-Stil: <https://guides.library.harvard.edu/cite/guides#s-lg-box-wrapper-7438237>

(GLATZMEIER 2021, Folie 9)

Wie zitieren wir?

„Eine ‚universell gültige‘ Zitiervorschrift gibt es nicht.“

(MÖLLER 2011, S.1)

- „[Möller](#)“-Dokument (physische Geographie)
- Vorgaben der Dozent*innen
 - Im Zweifelsfall immer nachfragen!

Lernangebote

- Für weiterführende und vertiefende Kurse an der Universitätsbibliothek der Freien Universität Berlin, können Sie sich auf der folgenden Website informieren:
- <https://www.fu-berlin.de/sites/ub/lernangebote/index.html>
- Hier geht es zur Zitiersprechstunde:
- <https://www.fu-berlin.de/sites/ub/lernangebote/zitiersprechstunde/index.html>

Viel Spaß beim Zitieren!



Literatur (Angabe nach MÖLLER 2011)

Kurzbeleg: Text (AUTOR Jahr, Seite).

- Ebel, Hans F., Bliefert, Claus, Greulich, Walter (2012): Schreiben und Publizieren in den Naturwissenschaften, 5. Auflage, Weinheim, 659 S.
- Glatzmeier, Armin (2020): Zitieren kompakt, Evening Lecture Präsentation an der Universitätsbibliothek der Freien Universität Berlin, 17-17:15 Uhr, 30.11.2020.
<https://www.fu-berlin.de/sites/ub/lernangebote/evening-lectures/index.html> (10.01.2022)
- Kindler, Hannah, Weber, Florian, Kühne, Olaf, Halder, Gerhard (2019):
Wissenschaftlich Arbeiten in Geographie und Raumwissenschaften : Ein Überblick, Wiesbaden, 68 S.
- Möller, Steffen (2011): Empfehlungen zur Anfertigung von Referaten und Hausarbeiten am Institut für Geographische Wissenschaften der Freien Universität Berlin, verändert nach den Richtlinien zur Anfertigung von Referaten und Hausarbeiten der anthropogeographischen Fächer der Universität Trier zusammengestellt von Dr. Steffen Möller; überarbeitet im Oktober 2011 durch Jun.-Prof. Wiebke Bebermeier und die Tutoren der Physischen Geographie, 18 S. (Zugriff: https://www.geo.fu-berlin.de/geog/fachrichtungen/physgeog/medien/download/Studium_und_Lehre/Empfehlungen_Hausarbeiten.pdf)

Literatur (Angabe nach APA)

Kurzbeleg: Text (Autor, Jahr, Seite).

- Ebel, H. F., Bliefert, C., Greulich, W. (2012). Schreiben und Publizieren in den Naturwissenschaften (5. Auflage). Weinheim: Wiley
- Glatzmeier, A. (2020, 11. November). *Zitieren kompakt, Evening Lecture Präsentation an der Universitätsbibliothek der Freien Universität Berlin*, 17-17:15 Uhr. <https://www.fu-berlin.de/sites/ub/lernangebote/evening-lectures/index.html>
- Kindler, H., Weber, F., Kühne, O., Halder, G. (2019). Wissenschaftlich Arbeiten in Geographie und Raumwissenschaften : Ein Überblick, Wiesbaden: Springer
- Möller, S. (2011): Empfehlungen zur Anfertigung von Referaten und Hausarbeiten am Institut für Geographische Wissenschaften der Freien Universität Berlin, verändert nach den Richtlinien zur Anfertigung von Referaten und Hausarbeiten der anthropogeographischen Fächer der Universität Trier zusammengestellt von Dr. Steffen Möller; überarbeitet im Oktober 2011 durch Jun.-Prof. Wiebke Bebermeier und die Tutoren der Physischen Geographie, Institut für Geographische Wissenschaften an der Freien Universität Berlin [Verfügbar unter: [https://www.geo.fu-](https://www.geo.fu-berlin.de/geog/fachrichtungen/physgeog/medien/download/Studium_und_Lehre/Empfehlungen_Hausarbeiten.pdf)

[berlin.de/geog/fachrichtungen/physgeog/medien/download/Studium_und_Lehre/Empfehlungen_Hausarbeiten.pdf](https://www.geo.fu-berlin.de/geog/fachrichtungen/physgeog/medien/download/Studium_und_Lehre/Empfehlungen_Hausarbeiten.pdf) 12. Januar 2022]

Literatur (Angabe nach MLA)

Kurzbeleg: Text (Autor, Seitenzahl (ohne S.)).

- Ebel, Hans F., Bliefert, Claus, Greulich, Walter. *Schreiben und Publizieren in den Naturwissenschaften*. 5. Auflage, Wiley, 2012
- Glatzmeier, Armin. „Zitieren kompakt, Evening Lecture Präsentation an der Universitätsbibliothek der Freien Universität Berlin“, 17-17:15 Uhr, 30.11.2020, <https://www.fu-berlin.de/sites/ub/lernangebote/evening-lectures/index.html>
- Kindler, Hannah, Weber, Florian, Kühne, Olaf, Halder, Gerhard. *Wissenschaftlich Arbeiten in Geographie und Raumwissenschaften* : Ein Überblick, Springer, 2019
- Möller, Steffen. „Empfehlungen zur Anfertigung von Referaten und Hausarbeiten am Institut für Geographische Wissenschaften der Freien Universität Berlin, verändert nach den Richtlinien zur Anfertigung von Referaten und Hausarbeiten der anthropogeographischen Fächer der Universität Trier zusammengestellt von Dr. Steffen Möller; überarbeitet im Oktober 2011 durch Jun.-Prof. Wiebke Bebermeier und die Tutoren der Physischen Geographie“, 12. Januar 2022, https://www.geo.fu-berlin.de/geog/fachrichtungen/physgeog/medien/download/Studium_und_Lehre/Empfehlungen_Hausarbeiten.pdf

Literatur (Angabe nach Vancouver Style)

Kurzbeleg: Text (Nummer).

1. Glatzmeier, A. Zitieren kompakt, Evening Lecture Präsentation an der Universitätsbibliothek der Freien Universität Berlin“, 17-17:15 Uhr, 30.11.2020, <https://www.fu-berlin.de/sites/ub/lernangebote/evening-lectures/index.html>
2. Kindler, H, Weber, F, Kühne, O, Halder, G. Wissenschaftlich Arbeiten in Geographie und Raumwissenschaften : Ein Überblick, Wiesbaden: Springer; 2019
3. Ebel, H F, Bliefert, C, Greulich, W. Schreiben und Publizieren in den Naturwissenschaften. 5. Auflage. Weinheim: Wiley; 2012
4. Möller, S. Empfehlungen zur Anfertigung von Referaten und Hausarbeiten am Institut für Geographische Wissenschaften der Freien Universität Berlin, verändert nach den Richtlinien zur Anfertigung von Referaten und Hausarbeiten der anthropogeographischen Fächer der Universität Trier zusammengestellt von Dr. Steffen Möller; überarbeitet im Oktober 2011 durch Jun.-Prof. Wiebke Bebermeier und die Tutoren der Physischen Geographie, 12.Januar 2022, abrufbar unter: URL: https://www.geo.fu-berlin.de/geog/fachrichtungen/physgeog/medien/download/Studium_und_Lehre/Empfehlungen_Hausarbeiten.pdf

Zusatzinformationen

Rechtlichen Aspekte

- Urheberrecht
 - Das Urheberrecht schützt die Autorschaft an literarischen, wissenschaftlichen und künstlerischen Werken (darunter Texte, Bilder, Quellcode, architektonische Entwürfe und Karten; vgl. §§ 1 und 2 UrhG)
 - § 51 UrhG erlaubt die Nutzung von Zitaten aus den Werken Dritter unter Nennung der Autorschaft
 - Bei technisch-naturwissenschaftlichen Erfindungen können zudem patentrechtliche Aspekte hinzutreten
- Prüfungsrecht
 - Prüfungsrechtlich bestätigen Sie mit Abgabe einer Prüfungsleistung (konkulent oder explizit), dass Sie die Arbeit verfasst haben und alle Hilfsmittel und Quellen kenntlich gemacht haben → Stichwort: Plagiat

(GLATZMEIER 2021, Folie 4)

Zusatzinformationen

Rechtlichen Aspekte

- Rechtsprechung
 - "Aus dem Begriff der eigenständigen wissenschaftliche Leistung folgt, dass fremde geistige Hervorbringungen, die zulässigerweise in der Dissertation verwertet werden, als solche in einer Weise zu kennzeichnen sind, dass der Leser ohne eigenen Aufwand - etwa das Nachschlagen von Zitaten oder die Suche nach Abhandlungen ähnlichen Inhalts - in die Lage versetzt wird, fremde geistige Hervorbringungen in der Dissertation zuverlässig von eigenen geistige Hervorbringungen des Verfassers der Dissertation zu unterscheiden." (OVG Lüneburg 2 LB 363/13, dort Abs. 104)
- Leser:innen müssen an jeder Stelle erkennen können, wer gerade ‚spricht‘

(GLATZMEIER 2021, Folie 5)

Zusatzinformationen

Rechtlichen Aspekte

- Rechtsprechung
 - „Die bloße Nennung von Werken ohne die ganz konkrete Bezeichnung des zitierten Nachweises an der Stelle, an der sich die übernommene Textpassage befindet, lässt eine Täuschung nicht entfallen [...].“ (VG Hannover 6 A 6114/13, dort Abs. 42)
 - „Er hat vielmehr seitenweise wörtlich, teilweise sogar die Fußnoten übernommen, ohne dies zu kennzeichnen. Insbesondere letztere Verfahrensweise ist ein deutliches Indiz dafür, dass der Kläger planmäßig fremde wissenschaftliche Leistungen als eigene ausgeben und die Gutachter hierüber täuschen wollte bzw. dies jedenfalls billigend in Kauf genommen hat.“ (VG Köln 6 K 6097/11, dort Abs. 46)

(GLATZMEIER 2021, Folie 6)